8/20 Nov.
Pingsdorf

Bonn a/Rhein, 76

2385

Lieber Freund!

Vorab wollen ich Ihnen Ihrer mir so freundlichen Nachricht
nach meiner Weise bemerken ich meinen Dank. Auch Geschäfte
haben ich ja gar oft dringen, da Sie sich so wohl mir einen Eingang
zu meinen Arbeitszimmer finden. Auch mit der Feder fehlt es keinen
fehlen. Ich mach nächstens einmal persönlich bemerken. — Ich bestätige
mich bekannt mit Ihrer Gattin. Mir kommt es wünschlich vor
zur Gemüthlichkeit, daß Sie sich den Freuden Ihrer Familie widmen, wenn Sie
nun Ihrer Pflichten der Wissenschaft gewissen haben, mit Sie an dieser
Quelle zu allen Ihren wissenschaftlichen Neigungen sich gemeinschaftlich
hingeben können. Ich wünschend es dringend freilich nur dazu
Ihnen sich so leicht die Möglichkeit geben; dagegen liebe sich die
wenn Sie der Wissenschaft wichtig & nützlich sind, wohl viel
leichter machen. Sie bedürfen dazu des Magisterdiplomes
der Philosophie & dies hängt von mir ganz allein ab. Als
Magister aber würden Sie, wie ich glaube, sehr schnell in Anspruch
von Amtsstellen finden. Sie haben mir Ihren die Sache
einfachste, direkte mit der Bitte eines Schreiben,
an das ich Ihnen mein Freundschaftsverhältniß verbürgen mich
gründlich Ihnen. Ich gewähre aber gar oft dann, wenn Sie in

[illegible] Sie [illegible] Ihnen [illegible] Ihre [illegible] Bemerkungen [illegible] angenommen [illegible], wie [illegible] Pauker's Entwurfs, [illegible] Lateinischen [illegible] eingegangen [illegible] Ihnen [illegible] worden.

Sie müssen [illegible] für einen Magistratsbeschluß einrichten, die ich annehmen würde. Sie können [illegible] Ihrem [illegible] Ansichten die Lateinische [illegible] Ausdrücken. Wenn [illegible] Sie ein Colloquium [illegible] mit [illegible] Theile der Schulschüler [illegible] bestehen. Ich [illegible] meinen [illegible] Gymnasiasten [illegible], so hören ich [illegible], wenn Sie einige Wochen [illegible] Zeit in [illegible] Vorgängen [illegible], so daß Sie mit ihnen [illegible] Prüfungen [illegible] können. Sie [illegible] Sie in Ihrem Magistrat [illegible] Herrn Dr. Tolberg [illegible] bitten [illegible] Ausarbeitung [illegible].

Ich [illegible] Ihnen [illegible] auch bei der Ausarbeitung Ihre [illegible] Rath zu Hand [illegible] gehalten, Ihre [illegible] mit Rath zu Hand [illegible] gehalten, [illegible] Ihnen [illegible] Gelegenheit [illegible] Ihnen [illegible] Ihnen [illegible] Ihnen

(Gestern hat man auf [illegible] gemutmaßt, arbeitet ihr Herren, wie ich von E. Excellenz hörte. Heute habe ich auf keine einzige Vermutung gerechnet: die Angelegenheit ist offenbar ernst. Freilich E. mögen kommen, wie es scheint, meine Gründe widerlegen, auf sich einschränken, wie meine gegen Gelehrten Schriften. Der Gang [illegible] will sich ein jetzt [illegible], wie es [illegible], es hat [illegible] meinen Wünschen [illegible], [illegible] sich [illegible] [illegible] meine [illegible] E.)

[illegible] habe ich eine aufschlußreiche Urkunde des [illegible] [illegible] [illegible]